

# "Mein Waldeck"

- Waldeckisches Heimalied -

26

W: August Koch  
M: Rose / Dölling  
Ar: Herbert Russek



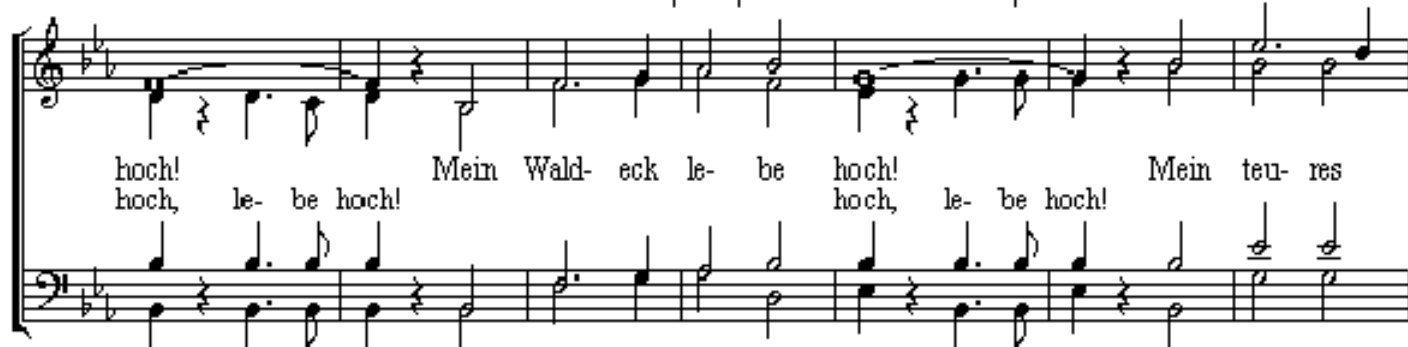
1. Un- ter al- len Lan- den deut- scher Er - de preis ich Wald- eck,  
2. Seht das Land im Schmuck der schöns- ten Wäl - der, wenn der Lenz mit  
3. Wie so mäch- tig auf den Hö- hen rau - schen Eich und Buch- e,



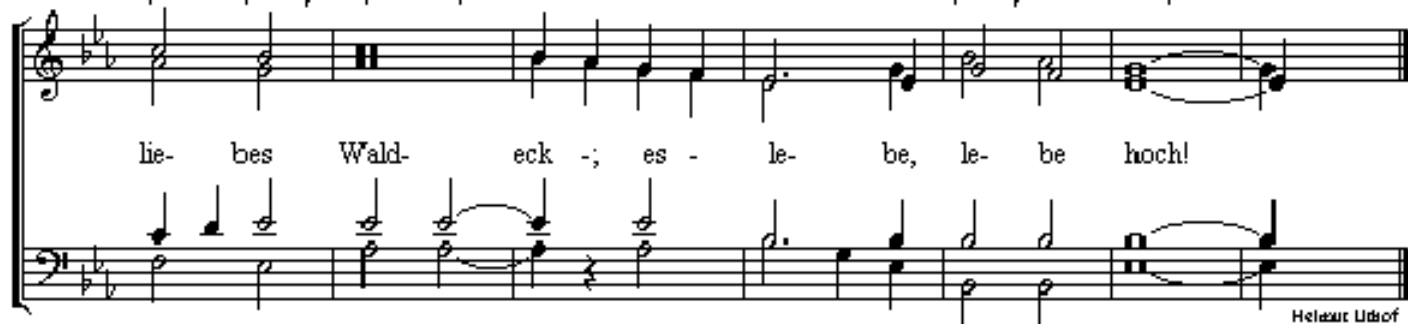
mein lieb Hei- mat- land! Bis zum letz- ten A- tem- zu- ge wer - de  
neu- er Pracht ein- zieht, wenn die Ber- ge, Tä- ler, Wie- sen, Fel - der  
trot- zend Sturm und Wind! Hirsch und Reh im stil- lem Wald- grund lau - schen,



ihm ich wei- hen treu- lich Herz und Hand.  
grün ge- ziert, so weit das Au- ge sieht. Mein Wald- eck le- be  
wo der Quell zum kla- ren Bäch- lein rinnt.



hoch! Mein Wald- eck le- be hoch! Mein teu- res  
hoch, le- be hoch! hoch, le- be hoch!



lie- bes Wald- eck -; es - le- be, le- be hoch!